



Stadt KLATOVY
 Infozentrum, Vídeňská 66,
 CZ 339 01 Klatovy
 tel.: +420 376 347 240; +420 376 347 250
 mob: 606 742 097
 e-mail: icklatovy@mukt.cz
 www.klatovy.cz/icklatovy

Zur Unterstützung des Fremdenverkehrs verlegt die Stadt Klatovy,
 Behörde für Schulwesen, Kultur und Fremdenverkehr.



TOURISTISCHE INFORMATIONEN

KLATOVY und seine Umgebung



Liebe Besucher

wir laden Sie herzlichst zu einem Besuch unserer malerischen historischen Stadt Klatovy ein. Die Stadt liegt am Fuße des Böhmerwaldes, welches als eines der schönsten Gebirge Tschechiens bezeichnet wird. Somit bildet Klatovy das Tor zum Böhmerwald

Die historische Stadt Klatovy

Bereits bei der Herfahrt ist der 81 m hohe schwarze Turm nicht zu übersehen. Die Jesuitenkirche mit ihrem wertvollen Hauptaltarbild und den Katakomben, in denen sich die Gruft der Mitglieder des jesuitischen Ordens aus dem 17 Jh. befindet, stellt mit Recht das Wahrzeichen der Stadt dar. Viele Besucher kommen nach Klatovy, um die Barockapotheke „Zum weißen Einhorn“ zu besichtigen.

Die moderne Stadt Klatovy

Klatovy ist dank seinen 23 000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt der Region Plzen (Pilsen). Es bietet ein buntes Programm von Kultur - und Gesellschaftsveranstaltungen. Dazu zählen zahlreiche Ausstellungen, Konzerte, Theatervorstellungen, Vorträge und auch Feste.

Jedes Jahr findet hier anlässlich der Kirchweih in der zweiten Juliwoche ein internationales Volksmusikfestival statt. Zu derselben Zeit wird die Ausstellung der seit dem 19. Jh. in Klatovy angebauten Nelken, welche die Stadt bekannt gemacht haben, eröffnet.

Wir laden dieses Jahr auch wieder zum Radrennen „König des Böhmerwaldes“ ein. Mehr als Tausend begeisterte Radfahrer machen sich regelmäßig zweimal im Jahr vom Marktplatz in Klatovy aus auf die anspruchsvolle Strecke. Tolle Qualität besitzt das BMX -Gelände, wo jedes Jahr ein Radrennen mit akrobatischen Elementen stattfindet. Sogar die Liebhaber des Automobilsports kommen bei der Mogul Šumava Ralley oder bei der Historic Vltava Ralley auf ihre Kosten.

Klatovy für aktive Sportler

Zahlreiche Sportangebote in der Stadt, wie beispielsweise das Frei- und Hallenbad, das Eisstadion, Squashhalle, Tennisplätze und einige Fitnessstudios warten auf sportliche Stadtbesucher. Es stehen Saunen, ein Schwimmbad mit Salzwasser, Massagezentren, Solarien und Salzgrotte zu Verfügung.

Durch die Stadt selbst führt ein mit anderen - in den Böhmerwald führenden - verbundener Radweg. Tschechien besitzt ein hervorragendes System markierter Wanderwege.

Wunderschöne Landschaften, Dorf - und Stadtarchitektur, Burgen und Burgruinen bereiten unseren Besuchern unvergessliche Augenblicke.

GESCHICHTE DER STADT

1260 gründete König Premysl Otakar II. auf einem von Bayern nach Böhmen führenden Handelsweg die Königliche Stadt Klatovy. Neben den von den böhmischen Königen erteilten Privilegien brachte das Handwerk und der Handel der Stadt großen Wohlstand, wodurch die Stadt im 16. Jh. zu einer der reichsten im Königtum Böhmen wurde.

Der Dreißigjährige Krieg beendigte die Blütezeit in Klatovy. Zu dieser Zeit kamen Jesuiten, welche 150 Jahre lang die Entwicklung der Stadt bedeutsam beeinflussten und aus der Stadt ein wichtiges Zentrum der Bildung geschaffen haben. 1685 bestätigte die katholische Kirche das Marienwunder von Klatovy, wodurch die Stadt zum Wallfahrtsort wurde. In der zweiten Hälfte des 18. Jhs. wurde die Stadt Sitz des Bezirksamtes. Im 19. Jh. wurde hier die Nelkenzucht aufgenommen, wodurch die Stadt auch Berühmtheit erlangte. Nun hat Klatovy 23 000 Einwohner und gehört zu den touristisch interessantesten Städten unterhalb des Böhmerwaldes.



SEHENSWÜRDIGKEITEN

Schwarzer Turm

Es handelt sich um einen 81 m hohen, in den Jahren 1547 - 1555 von Baumeister Antonio erbauten, Beobachtungsturm. Einst besaß der Turm in seinem obersten Teil eine Wohnung des Turmwächters, dessen Aufgabe es war, im Falle eines Brandes oder einer anderen Gefahr Alarm zu geben und nachts die Zeit zu blasen. Vom Umgang im fünften Stockwerk bietet sich eine wunderschöne Aussicht auf die Stadt und die Gipfel des Böhmerwaldes.



Öffnungszeiten:

Juli - August: täglich ausser Montag 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.00

Mai, Juni, September: täglich 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.00

Oktober und April:

Samstags und Sonntags 9.00 - 12.00, 13.00 - 16.00

November - März: geschlossen

Tel.: 376 370 929 (Kulturzentrum Klatovy),

728 052 188 (Schwarzer Turm)

Rathaus



Dieses entstand gemeinsam mit dem daneben stehenden Schwarzen Turm in den fünfziger Jahren des 16. Jhs. Das prachtvolle Gebäude war Beweis für den Reichtum der Stadt und deren Bewohner. Der Zugang zum Schwarzen Turm, wo sich einst die Folterkammer befand, war vom ersten Stockwerk des Rathauses möglich. Das Gebäude wurde mehrmals umgebaut, zuletzt im Neorenaissance - Stil in den Jahren 1923 - 1925 nach einem Entwurf des Architekten Josef Fanta.

Barockapotheke „Zum Weissen Einhorn“



Diese steht auf dem Marktplatz im Haus der Apotheker aus Klatovy. Ursprünglich richteten die Jesuiten im Gebäude des Kollegiums für ihre Apotheke das einmalige Barockinterieur ein. Nach der Aufhebung des jesuitischen Ordens 1113 wurde die Einrichtung

dem Apotheker Firbas verkauft. Dieser übernahm sie in sein Haus. Den Besuchern wird während der Besichtigung sowohl das Apothekewesen als auch die Art und Weise der Medikamentenherstellung vom 17. Jh. bis zur Beendigung der Tätigkeit 1966 nahe gebracht.

Öffnungszeiten:

Mai - Oktober: täglich ausser Montag 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.00
Besichtigung ausserhalb der Saison nach vorheriger Absprache
Tel.: 376 326 362

Jesuitenkirche der unbefleckten Empfängnis der Jungfrau Mariä und des Heiligen Igcancius

Es handelt sich um das bedeutendste Baudenkmal des jesuitischen Ordens (wirkte in Klatovy 1636 - 1773). Berühmte Architekten damaliger Zeit leiteten den Bau der Kirche. Sehenswert ist das Illusionsgemälde des Hauptaltars und der Kuppel, ein Lebenswerk des Malers Johann Hiebel aus den Jahren 1716 - 1717. Es befinden sich in der Kirche Reliquien des Heiligen Oenestin, einem der frühchristlichen Märtyrer.



Öffnungszeiten:

Sommersaison regelmässig 10 - 16, ausser Sonntag

Katakomben



Unterirdische Gruft unter der Jesuitenkirche, eingerichtet zu Beginn der siebziger Jahre des 17. Jhs. Es wurden hier neben den Jesuiten auch bedeutende Stadtbürger, Adelige aus der Umgebung von Klatovy und andere Wohltäter bestattet. 1783 wurden die Beerdigungen durch die Anordnung Kaisers Josef II. beendet. Die Körper

in den Eichensärgen wurden dank einem durchdachten System von Lüftungsschächten allmählich mumifiziert und konserviert. Die Katakomben lassen sich durch den Eingang von der rechten Seite der Kirche besichtigen.

Öffnungszeiten:

April - Oktober: 9.00 - 18.00
November - März in der Woche: 11.00 - 16.30
Wochenende und Feste: 9.00 - 17.00
Tel.: 376 320 160

Jesuitenkollegium



Es handelt sich um ein 146 m langes zweistöckiges Gebäude, das 1655 als ein Bestandteil des Jesuitenkomplexes (Kirche, Seminar, Lateinschule) gegründet wurde. Nach der Aufhebung des Jesuitenordens 1773 wurde das Gebäude dem sechsten Dragonerregiment

namens Kolowrat überlassen. Dieses nutzte die Räumlichkeiten als Pferdestall. Verschiedene Dragonerregimente hatten das Gebäude bis 1990 im Besitz, dann wurde hier ein Einkaufszentrum eingerichtet. Dank der allmählichen Renovierung wurde das Kollegium zum Sitz der Stadtbibliothek und des Stadtamtes.

Prampouch

Ein ungewöhnliches, dem Atelier der Architektin Eva Jiřičná entstammtes Bauelement - der Schwibbogen - verbindet das ehemalige Jesuitenkolleg mit dem Jesuitengymnasium und ermöglicht den Übergang zwischen diesen Objekten über die Balbínova-Straße.



Erzdechantenkirche der Geburt Jungfrau Mariä



Direkt nach der Gründung der Stadt in der zweiten Hälfte des 13. Jhs. wurde mit dem Bau einer Pfarrkirche begonnen. Es blieb von dem ursprünglichen Bau nur wenig erhalten, nach 1400 wurden bedeutsam das Presbyterium und nach dem Sturz des Gewölbes 1550 das Kirchenschiff umgebaut. Die Ausstattung der Kirche stammt aus

der Barockzeit. 1685 wurde über den Hauptaltar das Wunderbild der Jungfrau Mariä von Klatovy gehängt, wodurch die Stadt zum bedeutenden Wallfahrtsort wurde.

Der weisse Turm

Erbaut 1581 als ein Glockenturm und Eingangsturm zum städtischen, bei der Pfarrkirche gelegenen Friedhof. 1785 nach einem Brand wurde der Turm erhöht und in seine jetzige Form umgestaltet. Das westliche Turmportal, dessen oberer Teil das Relief der Jungfrau Mariä bildet, hat ursprünglich den Kircheneingang geschmückt.



Dominikanerkloster



Das erste Kloster in der Umgebung der Gegend von Klatovy, erbaut gleich nach der Stadtgründung. Zahlreiche Brände hatten das Gebäude beschädigt, Dominikaner renovierten es im 17. Jh. und nutzten es bis zu seiner Aufhebung durch die Anordnungen Josefs II. im Jahre 1785. 1812 - 1870 errichteten hier Benediktiner

aus Prag ein Gymnasium. Dieses später leere und baufällige Gebäude renovierte die Stadt Klatovy und seit 2008 ist dies Sitz für das Regionalzentrum der Sozialintegration und Weiterbildungszentrum.

Kirche des Hl. Laurentius



Das Schicksal der Kirche ist eng mit der Geschichte des Dominikanerklosters verbunden. Dominikaner erbauten 1689 die Kirche nach einem großen Stadtbrand. 1785 nach der Aufhebung des Klosters kaufte die Stadt diese Kirche und errichtete hier einen Lagerraum. Mitte des 19. Jhs. befand sich hier die Gymnasialkirche, heute wird das Gebäude als Ausstellungssaal genutzt.

Öffnungszeiten:

Mai - September, Dienstag - Sonntag: 10.00 - 12.00, 13.00 - 17.00

Stadtbesetzung

Der älteste Teil jetziger Stadtbesetzung stammt vom Beginn des 14. Jhs., jedoch entstand die erste Befestigung bereits 1260 nach der Stadtgründung. Das System der Befestigung wurde im 15. Jh. um eine äußere Mauer mit halbrunden Basteien und um einen Wassergraben erweitert. Zum Teil wurde die Mauer im 19. Jh. abgerissen, um die weitere Stadtentwicklung nicht zu behindern. Dennoch besitzt Klatovy die besterhaltenste Stadtbesetzung in Westböhmen.



Galerie zum weissen Einhorn



Die Galerie moderner und zeitgenössischer Kunst entstand nach 1989 im historischen Haus am Marktplatz in Klatovy, wo heute der Sitz der Barockapotheke ist. Die nächsten Ausstellungsräume befinden sich auf der unweit liegenden Burg Kleonová und zusammen bilden sie eines der größten Kunstmuseen Tschechiens.

Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.00

Tel.: 376 312 049

Dr. Hostaš Museum in Klatovy



Dieses im Jugendstil erbaute Gebäude gehört zu den bedeutendsten Stadtbauten des 20. Jhs. Erbaut wurde es zwecks der Einrichtung eines Museums, das der heimatkundebegeisterte und spätere Stadtbürgermeister Dr. Karel Hostaš gründete. Im ersten Stockwerk befindet sich eine Dauerausstellung über die Geschichte der Königsstadt Klatovy. In den Räumlichkeiten im Erdgeschoss finden verschiedenste Ausstellungen statt.

Öffnungszeiten:

Mai - September: täglich ausser Montag 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.00

Oktober - April: Di - Fr 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.00

Glasspavilon

Diese weltbedeutende Glassammlung wurde für die Besucher von Klatovy 2014 im Garten neben dem Landeskundlichen Museum Dr. Hostaš eröffnet. Das ausgestellte Kunstglas entstand am Ende des 19. und in den ersten Jahrzehnten des 20. Jh. in der Böhmerwaldglashütte der Firma Lötz in Klášterský Mlýn (Klostermühle) am Fluss Otava unweit der Stadt Kašperské Hory (Bergreichenstein). Diese Firma wurde vor allem wegen ihres luxuriösen Kunst- und Jugendstilglas bekannt, das am Anfang des modernen europäischen Glasdesigns stand. Die ausgestellten Stücke gehören zum Besten, was weltweit in Glashütten produziert wurde.



Öffnungszeiten:

Mai - September: täglich 9 - 17 Uhr

Oktober - April: täglich 10 - 16.30 Uhr Tel.: +420 376 333 042

Aussichtsturm auf dem Berg Hůrka in Klatovy



An dieser Stelle stand im Mittelalter eine kleine gotische Kirche, anfangs des 18. Jh. bauten hier Stadtbürger aus Klatovy die Barockkirche St. Anna aus. Im 19. Jh. wurde das Presbyterium der Kirche mit dem Kuppelziegelgewölbe neu gewölbt, darüber wurde eine Aussichtsplattform geschaffen. Zugleich wurde hier ein Turm gebaut. Höhere Stockwerke

waren aus Holz, später wurden sie aus Ziegeln ausgebaut und der ganze Bau erhöht, sodass hier ein mächtiger Turm entstand. Seit 2016 ist er wieder zugänglich.

Öffnungszeiten:

Mai – September: Freitag 15.00 - 19.00 Uhr,

Samstag und Sonntag 14.00 - 19.00 Uhr.

Schiffausflugsfahrten

Im Mercandini-Park, in der größten Parkanlage der Stadt, sind Schiffe und Tretboote für die Fahrten auf dem hiesigen Teich auszuleihen.



Betriebszeiten:

Juli, August: Dienstag - Freitag 14.00 - 20.00 Uhr

Samstag - Sonntag 10.00 - 20.00 Uhr

September: Samstag - Sonntag 10.00 - 20.00 Uhr

UNTERKUNFT - VERPFLEUNG

Hotel Centrál	Masarykova 300, Klatovy	Tel. 376 314 571
Hotel Ennius	Randova 111, Klatovy	Tel. 376 320 567
Hotel Rozvoj	Rozvoj 110, Klatovy	Tel. 376 311 609
Hotel Sport - Hoop Camps	Domažlická 609, Klatovy	Tel. 376 310 910
Hotel Beránek	Rybničky 506, Klatovy	Tel. 376 312 348
Hotel Rual	Poborovice 13	Tel. 608 964 852
Pension U Hejtmana	Kpt. Jaroše 145, Klatovy	Tel. 376 312 694
Pension und Restaurant Klatovský Dvůr	Domažlická 188, Klatovy	Tel. 376 321 517
Pension und Restaurant Princ	Tyršova 132, Klatovy	Tel. 376 315 088
Pension - hostinec Poprda	Plánická 35, Klatovy	Tel. 376 316 297
Pension Kalista	Radinovy	Tel. 376 399 176
Pension und Restaurant U Parku	Havlíčková 235, Klatovy	Tel. 376 310 083
Pension Nela	Gorkého 840, Klatovy	Tel. 376 314 487 Tel. 723 906 893
Pension Hořejšová Milena	5. května 654, Klatovy	Tel. 376 313 282 Tel. 608 131 233
Pension - Restaurant - Country saloon	Beňovy 8	Tel. 376 313 338
Pension U Jandů	Úborsko 2	Tel. 376 382 593
Ubytování Krinesová Hana	Lesní 652, Klatovy	Tel. 376 315 461
Pension U Hrachů	Soběstice 59	Tel. 376 311 375
Pension motorest Neznašovy	Neznašovy 63	Tel. 376 399 861
Apartment Šibíkovi	Luby 52	Tel. 728 866 744
Apartment Mírovka	Soběstice 59	Tel. 602 491 159
Touristherberge Eisstadion	Nerudova 721, Klatovy	Tel. 376 311 845
Unterkunft Klausová Eva	Plzeňská 664, Klatovy	Tel. 607 849 272
Hana Krinesová	Lesní 652/II, Klatovy	Tel. 376 315 461 Tel. 606 364 329

Campingplätze in Klatovy und seiner Umgebung

Autocamping Klatovy	Dr. Sedláka 350, Klatovy	Tel. 376 310 779
Autocamping Hnačov	Hnačov, Plánice	Tel. 376 394 258
Autocamping Valcha-Mladice	Mladice	Tel. 376 396 258
Autocamping Nýrsko	Tylova 778, Nýrsko	Tel. 376 571 220
Autocamping U Dvou ořechů	Strážov 13,	Tel. 376 382 421 Tel. 602 394 496
Eurocamp Běšiny	Běšiny 150	Tel. 376 375 011

VERPFLEUNG

Gaststätten

Restaurant Beseda	Nám. Míru 191, Klatovy	Tel. 376 311 075
China restaurace Fu Sham	Čs. Legií 155, Klatovy	Tel. 376 310 282
China restaurant Peking	Nádražní 172, Klatovy	Tel. 376 310 297
Gaststätte Poprda	Plánická 35, Klatovy	Tel. 376 316 297
Restaurant - spielkasino Český znak	Kpt. Jaroše 51, Klatovy	Tel. 376 317 426
Restaurant & Club Střelnice	Pražská 22, Klatovy	Tel. 376 709 888
Restaurant und Hotel Ennius	Randova 111, Klatovy	Tel. 376 320 567

Restaurant und Hotel Rozvoj	Rozvoj 110, Klatovy	Tel. 376 311 609
Restaurant und Pension Klatovský dvůr	Domažlická 188, Klatovy	Tel. 376 321 517
Restaurant und Pension U Parku	Havlíčková 235, Klatovy	Tel. 376 310 083
Restaurant und Pizzeria U Strnada	Aretinova 68, Klatovy	Tel. 774 564 666
Restaurant und Unterkunft Beránek	Rybničky 506, Klatovy	Tel. 376 312 348
Restaurant Družba	Domažlická 767, Klatovy	Tel. 376 311 735
Restaurant Grand	Nádražní 53, Klatovy	Tel. 376 312 788
Restaurant Mazda	Plzeňská 823, Klatovy	Tel. 376 310 012
Restaurant Na letišti	Chaloupky, Klatovy	Tel. 774 605 061
Restaurant Van Gogh	Plánická 3, Klatovy	Tel. 777 265 438
Restaurant U Radů	Čs. Legií 158, Klatovy	Tel. 376 314 594
Restaurant - Pension Luby	Luby	Tel. 721 290 769
Restaurant Bar Princ	Tyršova 132, Klatovy	Tel. 376 315 088
Restaurant country saloon Beňovy	Beňovy 8	Tel. 376 313 338
Restaurant Lev	Domažlická 885, Klatovy	Tel. 376 350 907
Žízňovej Kozel	Pražská 123, Klatovy	Tel. 603 879 227
Restaurant Ambrosie	Čs. legií 115, Klatovy	Tel. 776 036 213
Restaurant U Katakomb	Denisova 910, Klatovy	Tel. 379 482 542

Bierstuben und Bars

Bar Malibu	Nádražní 55, Klatovy	Tel. 376 311 127
City Pub	Václavská 18, Klatovy	Tel. 376 313 607
KELE	Plánická 171, Klatovy	Tel. 376 321 095
Bierstube Modrý Abbé	Dobrovského 150, Klatovy	Tel. 373 728 048
Stará Rychta	Denisova 102, Klatovy	Tel. 376 311 512

Weinstuben

Děčko	Denisova 148, Klatovy	Tel. 777 135 769
Weinstube Lucullus	Vaňkova 529, Klatovy	Tel. 723 338 453
Geschäft Dionýsos	Denisova 103, Klatovy	Tel. 775 630 798
Geschäft U Draka	Nádražní 56, Klatovy	Tel. 603 290 686

Musikclubs, Livemusic, Disco

Country saloon Beňovy	Beňovy 8	Tel. 376 313 338
Café Družba	Domažlická 767, Klatovy	Tel. 376 311 735
Music Club Střelnice	Pražská 22, Klatovy	Tel. 376 322 366
Bierstube - Spielcasino - Livemusic U košile	Plzeňská 39, Klatovy	Tel. 376 322 169
Rock Pub & Café	Křížová 162, Klatovy	Tel. 376 320 420
Alcatraz	Pražská 161, Klatovy	Tel. 720 374 837

Schnellimbisse

Buffet Tureček	Pražská 21, Klatovy	Tel. 376 311 606
China Imbiss Orient	Kpt. Jaroše 95, Klatovy	Tel. 606 209 528
Hladové okno	Denisova 91, Klatovy	Tel. 604 554 430
Schnellimbiss Slávie	Nám. Míru 155, Klatovy	Tel. 376 311 081

Pizzerien

Piz. Caffé Bar Segafredo	Pavlíkova 6, Klatovy	Tel. 777 101 764
Primavera	Pražská 119	Tel. 773 229 232
Pizzeria - Bar Piccolo	Nám. Míru 170, Klatovy	Tel. 376 315 887
Pizzeria Domino	Vídeňská 754, Klatovy	Tel. 608 666 499
Pizzeria San Martino	Jiráskova 132, Klatovy	Tel. 777 311 747
Restaurant Paleta	Čs. legií 36, Klatovy	Tel. 376 316 307

Konditoreien und Cafés

Café Pasáž	Kpt. Jaroše 50, Klatovy	Tel. 603 148 238
Café Pepino	Nám. Míru 63, Klatovy	Tel. 376 311 146
Café-kavárna U Bílé věže	Křížová 165, Klatovy	Tel. 606 791 344
Conditorei - Café „Mléčná“	Nám. Míru 65, Klatovy	Tel. 376 322 659
Conditorei U Andrlů	Pražská 160, Klatovy	Tel. 376 311 419
Conditorei U Parku	Šumavská 160, Klatovy	Tel. 736 685 665
Conditorei - Café Varesina	Aretinova 67, Klatovy	Tel. 602 614 480 Tel. 606 232 352

Teestube

Teestube U Naší milé paní	Pavlíkova 215, Klatovy	Tel. 608 975 091
---------------------------	------------------------	------------------

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Stadtführung

Jiří Franc (Deu.) – guter Überblick über Region und hiesigen Sehenswürdigkeiten, Stadtführung enthält eine Geschichte		Tel. 602 286 511
Dalibor Hirič (Deu.)		Tel. 601 261 129
Bc. Jan Koura (Deu., Eng., Tsch.) - Kpt. Nálepky 735, Klatovy		Tel. 731 417 081
Mgr. Pavel Koura (Deu., Tsch.) – überdurchschnittliche Kenntnisse der Regionalhistorie incl. von neuesten Forscherkenntnissen, die sehr spannend und zusammenhängend aufgeben sind		
	Čechova 893, Klatovy	Tel. 724 092 224
Romana Merglová (Tsch., Deu.) – Zusammenarbeit vorzugsweise mit Senioren, bietet übersichtliche Information an		
	Ke Spravedlnosti 364, Kt	Tel. 603 163 061
Kamila Špirková (Tsch., Deu.) – perfekte Kenntnisse der Regionalhistorie und Architektur, kann der Program an Zuhörer anpassen		
	Lipová 472, Klatovy	Tel. 723 959 844
RNDr. Štěpánka Karpíšková (Tsch., En., Franz.) – dolmetschen und Übersetzung, e-mail:stepa.karpiskova@seznam.cz		Tel. 777 241 760

Öffentliches Internet

Tourist - info Klatovy	Vídeňská 66, Klatovy	Tel. 376 347 240/250 Tel. 606 742 097
Stadtbibliothek Klatovy	Balbinova 59, Klatovy	Tel. 376 347 473
Restaurant Beseda (wi-fi)	Nám. Míru 191, Klatovy	Tel. 376 311 075
Restaurant Střelnice (wi-fi)	Pražská 22, Klatovy	Tel. 376 322 366
Café Jednorozec (wi-fi)	Nám. Míru 149, Klatovy	Tel. 775 025 801
Konditorei und Café Varesina (wi-fi)	Aretinova 67, Klatovy	Tel. 602 614 480 Tel. 606 232 352

Öffentliches WC

Pod Černou věží geöffnet: April – October jeden Tag 9:00 - 17:00

November - März: Mo - Fr 9:00 - 17:00, Sa 9:00 - 12:00

Pakr Hostašovy sady: Mai – October

Tylovo nábřeží: April – October

Apotheken

Apotheke Helios	Pod Nemocnicí 871, Klatovy	Tel. 376 322 495
PharmDr. Viliam Stančík	Plánická 208, Klatovy	Tel. 376 311 009
Apotheke Klatovské zdraví	Nádražní 843, Klatovy	Tel. 376 312 378
Apotheke U Nemocnice	Dukelská 513, Klatovy	Tel. 376 312 283
Apotheke Dr. Max	Kpt. Jaroše 110, Klatovy	Tel. 376 315 250
PharmDr. Jaroslav Voráč	Pražská 125, Klatovy	Tel. 376 314 008
PharmDr. Jaroslav Voráč	Dragounská 404, Klatovy	Tel. 376 323 077
U Bílého slona	Domažlická 888 (u Tesca)	Tel. 376 383 771
Apotheke Dr. Max	Šumavská 782 (Kaufland)	Tel. 378 605 650
Apotheke U Klatovské Madony	Vídeňská 87, Klatovy	Tel. 376 383 219
Apotheke Na Rozhrání	K Letišti 385, Klatovy	Tel. 376 395 244
Apotheke Klatovské nemocnice	Plzeňská 569, Klatovy	Tel. 376 335 733

Tierärzte

MVDr. Daniela Nešporová	Mánesova 826, Klatovy	Tel. 606 635 110
MVDr. Ilija Straškraba	Voříškova 167, Klatovy	Tel. 376 314 400
	pohotovost:	Tel. 602 432 119
MVDr. Martin Pešek	Palackého 125, Klatovy	Tel. 376 315 239
		Tel. 603 719 550
MVDr. Ladislav Vyskočil	U Nádraží 17, Janovice nad Úhlavou	Tel. 376 392 198
		Tel. 606 602 264
ZOO Veterina	Nám. Míru, Klatovy	Tel. 733 161 838
		Tel. 724 848 564

Banken und Wechselstuben

Komerční banka	Nám. Míru 166, Klatovy	Tel. 376 315 250
Česká spořitelna	Nám. Míru 152, Klatovy	Tel. 376 340 111
Raiffeisenbank	Nám. Míru 168, Klatovy	Tel: 376 541 811
Fio Bank	Vídeňská 181, Klatovy	Tel: 224 346 875
GE Money Bank	Rybníčky 812, Klatovy	Tel. 376 361 911
ČSOB	Nám. Míru 154, Klatovy	Tel. 376 330 011
Wechselstubbe		
Campana Tour v.o.s.	Plánická 3, Klatovy	Tel. 376 315 913
Wechselstubbe		
U Bílého jednorozce	Nám. Míru 149, Klatovy	Tel. 376 312 049
Wechselstubbe u Bílé věže	Křížová 163, Klatovy	Tel. 736 779 193
Wechselstubbe Klatovy	Nám. Míru 64, Klatovy	Tel. 722 592 705

Bargeldautomaten

Komerční banka	Nám. Míru 166, Klatovy, ul. 5. května, Klatovy (Hypernova)
Česká spořitelna	Nám. Míru 152, Klatovy budova pošty - Domažlická ulice, Klatovy autobusové nádraží - Nádražní ulice, Klatovy

ČSOB	Nám. Míru 154, Klatovy
	Nám. Míru 64, Klatovy
	ulice 5. května, Klatovy (u Kauflandu)
	Šumavská 782, Klatovy (Kaufland)
GE Money Bank	Rybničky 812, Klatovy, Šumavská 782, Klatovy (Kaufland)

Gottesdienste

Römisch - katholische Kirche	Sonntag 10 Uhr, Jesuitenkirche (Marktplatz) Sonntag 18 Uhr Erzdechantenkirche beim Weissen Turm Sonstige Messen - siehe Wandtafel vor der Erzdechantenkirche
Tschechoslowakische hussitische Kirche	Sonntag 9:00 Kirche der tschechoslowakischen huss. Kirche, nábr. Kpt. Nálepky (gegenüber dem Gerichtsgebäude)
Konvent der Brüderkirche	Sonntag 9:30, Gebäude des Konventes der Brüderkirche Masarykova ul. (gegenüber dem Hotel Centrá)
Christengemeinschaft	Sonntag 9:30, ehemalige Mittelschule für Krankenschwester Kollárova 52, Klatovy

Kultureinrichtungen

Stadtkulturzentrum	Domažlická 767, Klatovy	Tel. 376 370 911
Ständige Theaterbühne	Divadelní 148, Klatovy	Tel. 376 311 261 Tel. 376 320 043
Kino Šumava	Vídeňská 9, Klatovy	Tel. 376 311 342
Stadtbibliothek	Balbínova 59, Klatovy	Tel. 376 347 468
HIFI KLUB	Vrchlického sady, Klatovy	Tel. 376 312 877
Haus für Kinder und Jugend	5. května 109, Klatovy	Tel. 376 311 345
Chapadlo	Divadelní 141, Klatovy	Tel. 376 383 133
Club der Freunde von Klatovy	Čs. Legií 125, Klatovy	Tel. 604 945 439
Galerie Klenová	zámek Klenová 1	Tel. 376 392 208

Behörden

Hauptpost	Nádražní 89, Klatovy	Tel. 376 348 111
Post - Nebenstelle	Maxima Gorkého 655, Klatovy Pod Hůrkou 606, Klatovy	Tel. 376 311 822 Tel. 376 322 860
Tsch. Rotes Kreuz	Křížíkova 97/98, Klatovy	Tel. 376 312 881
Finanzamt	Machníkova 129, Klatovy	Tel. 376 343 111
Grundbuchamt	Kollárova 528, Klatovy	Tel. 376 317 231
Hygieneamt		
Regionaler Dienstort Klatovy	Pižeňská 569, Klatovy	Tel. 376 370 611
Stadtamt	nám. Míru 62, Klatovy	Tel. 376 347 111
Krankenhaus mit Poliklinik	Pižeňská 569, Klatovy	Tel. 376 335 111
Kreiswirtschaftskammer	nám. Míru 154, Klatovy	Tel. 376 313 251
Kreisgericht	Dukelská 138, Klatovy	Tel. 376 377 911
Kreisverwaltung der Sozialfürsorge	Kollárova 528, Klatovy	Tel. 376 330 511
Regionales Staatsarchiv Klatovy	Mayerova 128, Klatovy	Tel. 376 360 711
Arbeitsamt	Voříškova 825, Klatovy	Tel. 950 128 111

VERKEHR

Informationen über Verkehrsverbindungen

Bus - ČSAD - Infos, Zentrale	Nádražní 613, Klatovy	Tel. 376 311 457
Tschechische Bahn - Auskunft	Nádražní 149, Klatovy	Tel. 972 525 375
Tourist-Infozentrum	Vídeňská 66, Klatovy	Tel. 376 347 240/250 Tel. 606 742 097

Taxi

Taxi	Tel. 775 252 687
Taxidiensta Hochman	Tel. 800 660 111 Tel. 724 040 301
Taxi Moudrý	Tel. 602 435 769
Taxidienst non stop Michal Strejc	Tel. 720 646 645 Tel. 800 888 645

Parkplätze

Parkplätze mit Gebühr für PKWs:	Náměstí Míru, Klatovy
	Na Rybníčkách, Klatovy
	Domažlická ulice (beim Kulturhaus Družba), Klatovy
	Komenského ulice, Klatovy
	Jiráskova ulice, Klatovy
	Dobrovského ulice (na rohu Plzeňské ul.), Klatovy
	Podbranská ulice, Klatovy
Parkplätze ohne Gebühr für PKWs:	Tyršova ulice (beim Kulturhaus Družba), Klatovy
	Gorkého ulice (an der Kreuzung mit Str. Plzeňská) beim Hauptpostamt, Klatovy
	Plánická ul. (gegenüber dem Restaurant Poprda), Klatovy
	Tylovo nábřeží, Klatovy

Autovermietung

Autovermietung Blohmann	5. května 687, Klatovy	Tel. 376 320 320
Autovermietung Václav Lorenc	Za tratí 752, Klatovy	Tel. 376 313 651
Autovermietung Pučelík	Plánická 48, Klatovy	Tel. 376 323 232
Autovermietung Vakeš	Voříškova 365, Klatovy	Tel. 376 313 317
Auto Nejd s.r.o.	Domažlická 610, Klatovy	Tel. 376 358 700

Abschleppdienst

Auto Nejd s.r.o. (nonstop 24 hodin)	Domažlická 610, Klatovy	Tel. 376 358 700
Abschleppdienst T-CAR, Jan Tichý Vrhavěč 79		Tel. 602 472 081
Abschleppdienst nonstop, Aleš Kopečný	Štěpánovice	Tel. 777 201 606
Auto Volf a Lorenc	Tyršova 31, Klatovy	Tel. 376 321 775
Autocentrum Rols	Budovcova 833, Klatovy	Tel. 603 948 667
Abschleppdienst Blohmann	ul. 5. května 687, Klatovy	Tel. 602 387 133

Autorisierte Autowerkstätten

Autosalon Plzeň, spol.s r.o. Opel, Chevrolet, Daewoo	Tyršova 682, Klatovy	Tel. 376 311 637
Autosalon Blohmann Ford, Kia	ul. 5. května 687, Klatovy	Tel. 376 320 320
Autoservis Nejdí s.r.o. Citroën, Renault, Hunday, Škoda	Domažlické předměstí 610, Klatovy	Tel. 723 885 884
Auto Kalný s.r.o. Peugeot	Plzeňská 878, Klatovy	Tel. 376 323 164 Tel. 775 323 164

Werkstatt für Fahrräder und Verkaufsstellen für Fahrradwaren

Cykloservex J&K Stanislav Janda	Rybničky 66, Klatovy Service aller Marken	Tel. 376 315 460
Jízdní kola RAMALA	Niederleho 84, Klatovy (u Penny marketu) servis všech značek	Tel. 376 323 377
Cyklo start – Klouda Libor Verkauf der Ware für Fahrräder	Domažlická 25, Klatovy (u Penny marketu) Tel. 376 322 344	
Cykloservis Jan Malát	Za Zimním stadiónem 721, Klatovy	Tel. 723 962 968
Švihov - Velovis	nám. T. G. Masaryka 111, Švihov servis všech značek	Tel. 602 435 743

SPORT UND ERHOLUNG

Freibäder, Schwimmbäder, Saunen

Hallenbad		
Dampf Klatovy	Dr. Sedláka 829, Klatovy	Tel. 376 313 200
Hotel Centrál	Masarykova 300, Klatovy	Tel. 376 314 571
Sauna - hotel Sport	Domažlická 609, Klatovy	Tel. 376 310 910
Freibad - Lázně	Dr. Sedláka 829, Klatovy	Tel. 376 310 779

Tennisplätze

Freibad Lázně	Dr. Sedláka 829, Klatovy	Tel. 376 310 779
Tennisplatz LTK TJ Klatovy	U Čedíku 610, Klatovy	Tel. 376 313 675
Centrum míčových sportů	U Elektrárny 917, Klatovy	Tel. 376 361 819

Bowling

Bowling Bar	Plánická 626, Klatovy	Tel. 376 322 634
Bowling, Dart, Imbiss		
Bowling - Restaurant Střelnice	Pražská 22, Klatovy	Tel. 376 322 366
Bowling, Imbiss, gelegentlich Livemusik		Tel. 724 328 707

Golf

Indoor Golf Klatovy	Nám. Míru 65, Klatovy	Tel. 607 998 335
Golfplazz	Liščí u Nýrska	Tel. 604 202 267

Fitness

Fitness Davídek Jan		
-Schwimmbad	Dr. Sedláka 829, Klatovy	Tel. 376 321 390
Fit a Body Club Zimní stadion	Nerudova 721, Klatovy	Tel. 376 311 845
Grundschule Klatovy, Čapkova ul.	Čapkova 126, Klatovy	Tel. 376 313 353
Antonín Šota	Pižeňská 178, Klatovy	Tel. 376 321 346 Tel. 608 223 777
Fitness Centrum Pohoda	Dragounská 7, Klatovy	Tel. 722 702 250

Wellness centrum

Hotel Centrál	Masarykova 300, Klatovy	Tel. 376 314 571
---------------	-------------------------	------------------

Sporthallen

Grundschule Masarykova Klatovy Klatovy	tř. Nár. mučovníků 185,	Tel. 376 323 756
Sporthalle - Squash, Fitness, Tennis, Volleyball, Tischtennis		
Grundschule Klatovy Tolstého	Tolstého 765, Klatovy	Tel. 606 108 754
Sporhalle - Volleyball, Tennis, Basketball, Fußball, Aerobic, Judo, Karate		
Grundschule Klatovy, Str. Plánická	Studentská 646, Klatovy	Tel. 376 313 227 Tel. 376 313 451
Sporthalle - Basketball, Fußballkleinfeld, Tennis, Badminton, Tischtennis, Karasalttennisplatz, Athletikovalmit Kunststoffbelag		
Grundschule Klatovy Str. Čapkova	Čapkova 126, Klatovy	Tel. 376 313 353
Sporthalle - Handball, Basketball, Tennis, Volleyball,		
TJ Klatovy Sporthalle	Voříškova 715, Klatovy	Tel. 376 311 227
Fit a Body Club squash	Čapkova 138, Klatovy	Tel. 736 761 897

Sportplätze

Areál BMX	Plánická, Klatovy	Tel. 376 311 045 Tel. 602 169 318
Stadion - Turnverein		
Sokol Klatovy	Pod Hůrkou, Klatovy	Tel. 376 312 539
Athletikstadion Turnverein Klatovy	Pod Hůrkou, Klatovy	Tel. 376 311 227

Schlittschuhlaufen

Eisstadion	Nerudova 721, Klatovy	Tel. 376 311 845
------------	-----------------------	------------------

Go - Cart

Buggy centrum Sandteich Klatov - Pihovice		
Fahrt in zweisitzigen Buggys, Mai - Oktober, Sa - So 10 - 18 Uhr		
Václav Staněk		Tel. 376 314 356 Tel. 603 499 918
Petr Krška	Klatovy - Luby 162	Tel. 775 910 299 Tel. 775 110 299

Reitsport

Farm Calverova	Habartice 55	Tel. 376 394 411 Tel. 608 642 718
----------------	--------------	--------------------------------------

Ranch Fantasie	Mlázovy E 6, Kolinec	Tel. 723 618 683
Biofarma Skřivánek	Lomec u Klatovy	Tel. 603 164 806
Westernranch Podolí	Podolí, Kolinec	Tel. 606 171 999
Reitgelände dvůr Krutěnice	Krutěnice 3, Kolinec	Tel. 723 744 962 Tel. 602 778 267

Fischfang, Fischfangware

Angelscheinausgabe	Stadt Klatovy, nám. Míru 62 (Rathausgebäude)	Tel. 376 347 363
Verkaufstelle von Erlaubnisscheinen + Fischfangware		
Rybářské potřeby - Radek Řičica	Zlatnická 192, Klatovy	Tel. 603 536 674
Rybářské potřeby - Daniel Řičica	Václavská 19, Klatovy	Tel. 376 314 542
Rybářské potřeby u Habakuka	Vídeňská 19, Klatovy	Tel. 776 225 222
Verkaufstelle von Erlaubnisscheinen		
Klatovské rybářství, a.s.	K Letišti 442, Klatovy	Tel. 376 323 301
Verkaufstelle von Erlaubnisscheinen		
Teich Valcha	Václav Petráň	Tel. 604 481 013
Prodej povolenek		
Teich Chlístov	David Fukal	Tel. 723 654 464

Schießplatz

Střelnice SSK Klatovy	5. května 611, Klatovy	Tel. 376 311 898
-----------------------	------------------------	------------------

Jagd

Lovec s.r.o	Krameriova 129 (vchod ve Václavské ulici)	Tel. 774 203 333 Tel. 376 314 450
Armyshop	Tyršova 31	Tel. 376 310 474
Lovex - Geschäft mit Jagdware	Vídeňská 126, Klatovy	Tel. 777 047 510

Flughafen Klatovy

Böhmerwälder Aeroclub Klatovy

tel. 376 313 478

tel. 376 310 762

tel. 602 944 492

Es wird ein Trainingslager für Fallschirmspringer und zugleich neben dem Durchführen von Clubflügen auch Flugschule, Fallschirmsport, Aussichtsflüge und Flugzeugverleih (Preise auf www.lkkt.cz) angeboten





Pod Borem
CHUDENICE
STÁNKOV

PŘEŠTICE
PLZEŇ

PRAŽSKÉ
PŘEDMĚSTÍ

SÍDLIŠTĚ
U POŠTY

SÍDLIŠTĚ
ZA BERÁNKEM

SÍDLIŠTĚ ROZVOJ

DOMAŽLICE
VŠERUBY
FOLMAVA
NÝRSKO
SV. KATEŘINA

SUŠICE
HORAŽDOVICE

Luby
ŽELEZNÁ RUDA

Horaždovické
předměstí
HORAŽDOVICE
SUŠICE

směr náměstí

Handwerk in Klatovy und seiner Umgebung

Schmiedehandwerk

Trefanec Miloslav	Činov 664	Tel. 376 313 647
Schmiedehandwerk Jakuš K.	Pocinovice 139	Tel. 379 799 354
Milan Vacovský	Křížová 162	Tel. 777 215 317

Schnitzerei

Schnitzerei, Petr Štýs	Křížová 162, Klatovy	Tel. 734 311 264
------------------------	----------------------	------------------

Keramik

Jungwirth Karel	Voříškova 394, Klatovy	Tel. 608 975 091
Fifka Gustav	Vaňkova 348, Klatovy	Tel. 376 313 561

Bildhauerei

Fiala Václav	Arbesova 146, Klatovy	Tel. 777 814 370
--------------	-----------------------	------------------

Tips für Ausflüge in die Umgebung von Klatovy

Zu Fuß in die Umgebung von Klatovy

Die angeführten Strecken sind für wenig und mittelmäßig anspruchsvolle Touristen, die Sehenswürdigkeiten in der Umgebung von Klatovy besichtigen wollen, bestimmt.

Ausgangspunkt und Ziel aller angeführten Strecken befindet sich am Marktplatz von Klatovy (roter und gelber Wanderweg).

Die Wandertouren eignen sich für Familien mit Kindern, denn sie führen zumeist auf den markierten Wanderwegen und Gemeindestraßen. Der Höhenunterschied entspricht einer Gegend unter den Bergen.

Eine geeignete Karte für die Orientierung im Gelände stellt z.B. die Karte namens Pošumaví Klatovsko Nr. 32 (1:50 000), Verlag Shocart dar.

Eine Orientierungskarte befindet sich auf der Rückseite des Deckblatts.

Ausflug Nr. 1: Spálený les - trauriger Zeuge unserer Vergangenheit

Beschreibung: Klatovy - Bahnhof Luby - Spálený les - Klatovy

Länge: etwa 11 Km

Detaillierte Beschreibung: von Klatovy aus machen Sie sich auf den roten Wanderweg in Richtung großer Stadtpark. Hier beginnt ein Fahrradweg, auf dem Sie bis zum Bahnhof in Luby wandern. Hier verlassen Sie den Fahrradweg und gehen nach links über die Bahn in den Wald Spálený. Sie wandern bergauf zur Gemeinde Hejno, wo Sie vom roten Wanderweg abgehen und sich auf den Weg zurück zur Bahn machen. Beim Dorf Malá Víška treffen Sie wieder auf den Fahrradweg (Nr. 38), der Sie bis nach Klatovy bringt.

Wegbeschreibung: Der Wanderweg führt auf dem roten Wanderweg, einer Regionalstrasse und einem Fahrradweg Nr. 38.

Sehenswürdigkeiten:

Wald Spálený: Ein Denkmal auf der Stelle, wo tschechische Patrioten während des Zweiten Weltkrieges (1942) hingerichtet wurden. (befindet sich in der Nähe des Wanderweges).

Ausflug Nr. 2: Sender Barák - Der höchste Berg in der Umgebung von Klatovy

Beschreibung: Klatovy - Čínov - Sender Barák - Habartice - Obytce - Klatovy

Länge: etwa 18 Km

Detaillierte Beschreibung: Von Klatovy aus machen Sie sich auf den gelben Wanderweg bergauf die Strasse Plánická entlang in die Gemeinde Čínov und von hier aus über einen Hügel nach Kydliny. Hinter der Gemeinde beginnt ein Aufstieg zum Sender auf dem Hügel Barák. Nachdem Sie den Hügel erklommen haben, gehen Sie auf einem Waldweg in die Gemeinde Habartice, wo Sie an einer Kapelle vom roten Wanderweg abbiegen.. Im Zentrum der Gemeinde machen Sie sich auf die Asphaltstraße nach links und gehen diese kurvenreiche Verkehrsstraße an dem Schloss Obytce nach Čínov und Klatovy bergunter zurück.

Wegbeschreibung: Die Wanderroute führt auf dem gelben Wanderweg (von Klatovy nach Kydliny Asphaltstraße).

Sehenswürdigkeiten in der Nähe des Wanderweges

Barák: markanter bewaldeter Hügel (706 m) mit einem Fernsehsender, ein Bestandteil des Bergkammes Plánický.

Obytce: bei der Strasse befindet sich ein Schloss aus dem 18. Jh. (unzugänglich), in der Gemeinde steht die Kapelle der Hl. Barbara aus dem 17. Jh. und eine mehr als 400 Jahre alte Linde.

Ausflug Nr. 3: Blick auf Klatovy vom Abhang in Drslavice

Beschreibung: Klatovy - Tajanov - Tupadly - Tetětice - Drslavice - Klatovy

Länge: etwa 19 km

Detaillierte Beschreibung: Von Klatovy aus machen Sie sich auf den roten Wanderweg, der Sie durch Gärten unter dem Hügel Hůrka und durch einen kleinen Tunnel unter der Eisenbahn zum Fluss Úhlava (Angel) und von hier aus nach Tajanov führt. Hier führt Sie ein grün markierter Wanderweg zu den Felsen bei der Gemeinde Tupadly. Hinter der Gemeinde gehen Sie bergauf (Höhenunterschied 150 m) nach Tetětice, wo Sie den grün markierten Wanderweg verlassen und auf einem gelb markierten Wanderweg in Richtung Věckovice nach rechts abbiegen. In Věckovice gehen Sie auf dem Kreuzweg nach rechts auf den rot markierten, auf einer Asphaltstraße nach Drslavice führenden Wanderweg. Von hier gehen Sie auf einem rot markierten Wanderweg, der tolle Aussicht auf die Stadt Klatovy bietet, zurück in das Tal des Flusses Úhlava. Von Tajanov gehen Sie auf der bekannten Strasse wieder nach Klatovy.

Wegbeschreibung: Die Wanderroute führt auf einem rot, grün und gelb markierten Wanderweg, teils auf der Asphaltstrasse.

Sehenswürdigkeiten:

Tupadly: geologisch bedeutende Felsengruppe, die von Bergsteigern zum Training genutzt wird.

Tetětice: Barockschloss aus dem 18. Jh. mit einem Mansardendach, später als Wohnungen genutzt.

Ausflug Nr. 4: Auf den Bergkämmen über dem Bach Drnový

Beschreibung: Klatovy - Hejno - Křištín - Hubenov - Radinovy - Neznašovy - Týnec - Loreta - Klatovy

Länge: etwa 25 km

Detaillierte Beschreibung: Von Klatovy aus machen Sie sich auf den rot markierten Wanderweg in Richtung großer Stadtpark. Hier gehen Sie auf dem Fahrradweg, den Sie beim Bahnhof Luby verlassen und machen sich auf den Weg über die Eisenbahn in den Wald Spálený. Hier wandern

Sie bis zu der nach Hejno führenden Asphaltstrasse (Höhenunterschied 150 m) hinauf. Von hier aus geht der Weg unter den Gipfel des Hügels Červ weiter. Hier gehen Sie nach Křištín und Střeziměř runter. Hinter dieser Gemeinde kommt noch ein Aufstieg auf „Kašpárkovna“. Dann gehen Sie bergab bis zur Kreuzung mit dem Fahrradweg Nr. 2033. Hier verlassen Sie den rot markierten Wanderweg und gehen nach rechts in Richtung Hubenov, wo Sie wiederum nach rechts runter auf eine Asphaltstraße nach Radinovy und Neznašovy gehen. In Neznašovy gehen Sie über die Hauptstrasse und bei der Zughaltestelle finden Sie den Anfang des gelb markierten Wanderweges. Nun wartet auf Sie ein Aufstieg in den Berghang Úlišť (Höhenunterschied 150 m), hinter dem Sie zu einer Asphaltstrasse gelangen. Ein gelb markierter Wanderweg führt Sie auf dieser Asphaltstrasse nach Týnec. Von hier aus gehen Sie auf dem gelb markierten Wanderweg bergab nach Loreta und weiter auf dem rot markierten Wanderweg nach Luby und Klatovy zurück..

Wegbeschreibung: Die Wanderroute führt auf einem gelb markierten Wanderweg, auf Waldwegen, Regionalstraßen, auf dem gelb markierten Wanderweg und wiederum auf dem rot markierten Wanderweg.

Bemerkung: Die Wanderroute lässt sich aufteilen und mit einer Zugfahrt nach / aus Neznašovy (Strecke Nr. 185 Klatovy - Horaždovice, Vorort) kombinieren.

Sehenswürdigkeiten:

Křištín: frühgotische Kirche des Hl. Mathias aus dem 13. - 14. Jh., Sandsteingebäude Hausnummer 5 ist ein Denkmal der Volksarchitektur

Týnec: Barockschloss aus dem 18. Jh., einst Zentrum einer umfangreichen Herrschaft von Kolovrati - Krakovští.

Heute in Privatbesitz, der renoviert wird. (der Öffentlichkeit unzugänglich)

Loreta: Wallfahrtskapelle Loreta aus dem Jahre 1711, südwestlich befindet sich die Ruine einer Barockkapelle.

Ausflug Nr. 5: Auf den Spuren des vergangenen Ruhms mittelalterlicher Burgen

Beschreibung: Klatovy - Výrov - Kokšín - Švihov - Vosí - Točník - Klatovy

Länge: etwa 26 km

Detaillierte Beschreibung: In Klatovy machen Sie sich auf den rot markierten Wanderweg entlang des Baches Drnový in Richtung des Industriegebietes „Pod Borem“. Hier verlassen Sie die Asphaltstrasse und gehen bergauf (Höhenunterschied 60 m) auf einem Waldweg nach Sekrýt und an der Burgruine Komošín runter nach Výrov. Von hier aus führt Sie ein rot markierter Wanderweg etwa einen Kilometer auf einer Asphaltstrasse, von der Sie nach links zur ehemaligen Burg Kokšín abbiegen. Durch das Tal des Flusses Úhlava (Angel) gehen Sie nach Švihov, wo Sie auf einem blau markierten Weg zur bekannten Wasserburg Švihov gelangen. Von hier aus machen Sie sich auf den blau markierten Weg zurück zur Eisenbahnstation, wo der blau markierte Wanderweg nach links über das Gleis nach Vosí abbiegt. Der Weg führt bergauf an dem Felsen Kamýcký vorbei (Höhenunterschied 140 m), hinter dem Dorf Vosí geht der Weg am Teich Vícenický nach Točník hinab. Hier verlassen Sie die touristische Markierung und gelangen auf einer Asphaltstraße zu zwei Tankstellen am Rande der Stadt Klatovy und weiter ins Zentrum.

Wegbeschreibung: Die Wanderroute führt auf einem rot und blau markierten Wanderweg (vorwiegend Waldwege und Regionalstraßen), der letzte Abschnitt (Točník - Klatovy) auf der Landstraße (Vorsicht Lkws).

Bemerkung: Die Trasse lässt sich aufteilen und mit einer Zugfahrt nach / aus Švihov (Strecke Nr. 183 Klatovy - Pízeň) kombinieren.

Sehenswürdigkeiten:

Komošín: Burgruine aus dem 14. Jh., unbewohnt seit 1510, heute auf dem Gelände Ferienhütten.

Burg Kokšín: Reste einer Wächterburg über dem Fluss Úhlava (um 1500), einst ein Bestandteil des Abwehrsystems der Burg Švihov.

Švihov: eine der bedeutenden böhmischen spätgotischen Wasserburgen mit Resten mittelalterlicher Befestigung und Wassergräben (lässt sich besichtigen).

Fahrradausflüge

Angegebene Trassen eignen sich für wenig und mittelmässig anspruchsvolle Fahrradfahrer, die während der Fahrt auch Sehenswürdigkeiten in der Umgebung von Klatovy kennenlernen wollen.

Es ist nicht notwendig, ein Mountainbike zu benutzen, denn die Trassen führen nicht über Waldwege. Die Trassen lassen sich auch mit einem an das Fahrrad angeschlossenen Kinderwagen befahren. Die Steigung sowie auch das Gefälle entspricht den Standards von Asphaltstraßen und der Gegend unterhalb des Böhmerwaldes.

Eine geeignete Karte zur Orientierung im Gelände ist z.B. die Karte „Pošumaví Klatovsko“ Nr. 32 (1:50 000), Verlag Shocart

Die Karte zur Orientierung befindet sich auf der Rückseite des Deckblattes.

Ausflug Nr. 1: Nach Týnec hinauf

Beschreibung: Klatovy - Dolní Lhota - Vacovy - Týnec - Bahnhof Luby - Klatovy

Länge: etwa 18 km

Detaillierte Beschreibung: Von Klatovy aus machen Sie sich auf den Fahrradweg am Schwimmbad vorbei, in Tajanov biegen Sie nach rechts (Fahrradweg Nr. 2052) ab, hinter der Gemeinde Kal überqueren Sie die Verkehrsstraße mit der Eisenbahn und fahren nach Poborovice am Hotel Rual und nach Dolní Lhota weiter. Von hier aus fahren Sie zur Landstrasse, überqueren sie und weiter dann über die Gemeinde Vacovy bergauf bis nach Týnec. Von hier aus fahren Sie bergab bis zur nach Železná Ruda führenden Hauptstrasse, fahren nur rüber und beim Bahnhof Luby gelangen Sie auf den Fahrradweg Nr. 38, der Sie nach Klatovy führt.

Wegbeschreibung: Dir Route führt auf Fahrradwegen und ruhigen Straßen II. Ordnung.

Sehenswürdigkeiten:

Týnec: Barockschloss aus dem 18. Jh., einst Zentrum eines umfangreichen Gutsbesitzes der Dynastie Kolovrati - Krakovští. Heute wird das Gebäude rekonstruiert, ist im Privatbesitz und der Öffentlichkeit nicht zugänglich.

Ausflug Nr. 2: Kleine Rundfahrt mit großer Aussicht

Beschreibung: Klatovy - Beňovy - Tupadly - Drslavice - Řakom - Dolany - Svrčovec - Klatovy

Länge: etwa 19 km

Detaillierte Beschreibung: Von Klatovy aus fahren Sie auf dem Fahrradweg am Schwimmbad vorbei, in Tajanov weiter geradeaus (Fahrradweg Nr. 305), ein wenig bergauf nach Tupadly und dann kommt steiles Ansteigen nach Drslavice, wo Sie nach rechts (Fahrradweg Nr. 2099) abbiegen. Nachdem Sie das Dorf durchgefahren haben, befinden Sie sich auf einem Berg, von wo Sie die Aussicht über die ganze Umge-

bung bis zur Wasserburg Švihov geniessen. Auf Sie wartet eine steile Abfahrt über das Dorf Řakom nach Dolany, wo Sie auf der Kreuzung nach rechts abbiegen und auf der Verkehrsstrasse in das Dorf Svrčovec fahren. Von hier aus auf dem markierten Fahrradweg Nr. 38 nach Tajanov und Klatovy zurück.

Wegbeschreibung: Die Route führt auf Fahrradwegen und ruhigen Straßen II. Ordnung.

Sehenswürdigkeiten:

Řakom: Urzeitliche Burgstätte aus der Neolithzeit, die als Zufluchtsort während einer Bedrohung diente.

Ausflug Nr. 3: Opálka und Strážov

Beschreibung: Klatovy - Bezděkov - Rohozno - Janovice n.Ú. - Opálka - Strážov - Běšiny - Klatovy

Länge: etwa 34 km

Detaillierte Beschreibung: Aus Klatovy fahren Sie auf dem Fahrradweg am Schwimmbad vorbei, in Tajanov biegen Sie auf den Fahrradweg Nr. 2052 nach links ab. Dieser führt über Bezděkov und Rohozno nach Janovice nad Úhlavou. Sie fahren die Gemeinde bis zum ehemaligen Kasernengelände, wo Sie nach links in Richtung Strážov abbiegen. Es folgt eine kurze Fahrt bergauf zur Festung Opálka und ein Anstieg nach Strážov. Einen ähnlichen Anstieg geniessen Sie bis zur Gemeinde Lukavice. Dann aber, können Sie sich auf eine Abfahrt nach Běšiny freuen, wo Sie zur Hauptstrasse zwischen Klatovy - Železná Ruda kommen. Hier können Sie nach links abbiegen und auf der Verkehrsstrasse nach Neznašovy und Radinovy zum Fahrradweg fahren. Auf diesem Fahrradweg Nr. 38 fahren Sie nach Klatovy. Es lässt sich auf diesem Fahrradweg auch nach Běšiny (hinter der Kirche) fahren, dieser Abschnitt nach Radinovy ist jedoch hügelig und die dortigen Verkehrswege sind nicht asphaltiert.

Wegbeschreibung: Die Route führt auf den Fahrradwegen und ruhigen Verkehrsstrassen II. Ordnung, im Abschnitt Běšiny - Radinovy kann man auf der Verkehrsstrasse I. Ordnung oder anstrengender, aber gefahrlos, auf dem Fahrradweg Nr. 38. fahren.

Sehenswürdigkeiten:

Opálka: Gotische Festung vom Ende des 14. Jh., im 16. Jh. im Renaissancestil umgebaut, momentan in schlechtem Zustand, der Öffentlichkeit nicht zugänglich.

Strážov: Bergbaustädchen, in dem zu Ende des 15. und zu Beginn des 16. Jhs. Silber abgebaut wurde.

Ausflug Nr. 4: Wunderschöne Landschaft in der Umgebung von Plánice - Geburtsort des Erfindes F. Křížík

Beschreibung: Klatovy - Ostřetice - Petrovičky - Němčice - Újezd u Plánice - Plánice - Bolešiny Klatovy

Länge: etwa 34 km

Detaillierte Beschreibung: In Klatovy fahren Sie auf der Verkehrsstrasse Nr. 191 in Richtung Ostřetice und dann abwechselnd bergauf und -ab nach Petrovičky. Hinter der Gemeinde fahren Sie beim Kreuz nach rechts und dann auf einer ruhigen Strasse entlang mehrerer Teiche nach Němčice. Hier gelangen Sie auf den Fahrradweg Nr. 2082, der Sie nach Újezd und Plánice führt. Von hier aus fahren Sie vorwiegend bergab auf der Strasse II. Ordnung, die zugleich einen Fahrradweg Nr. 2080 nach Klatovy darstellt..

Wegbeschreibung: Die Route führt auf Fahrradwegen und wenig frequentierten Straßen II. Ordnung.

Merkwürdigkeiten:

Němčice: gothische Festung aus dem 14. Jh., aufgegeben im 17. Jh.

Plánice: das Städtchen wird bereits 1144 erwähnt, 1814 wurde hier der Erfinder František Křižík geboren

Ausflug Nr. 5: Auf dem Fahrrad und dem Pferd zu den Märchenzwerge nach Mlázovy

Beschreibung: Klatovy - Vrhavč - Běšiny - Podolí - Jindřichovice - Mlázovy - Těšetiny - Mochtín - Soběstice - Luby - Klatovy

Länge: etwa 37 km

Detaillierte Beschreibung: von Klatovy aus machen Sie sich auf dem Fahrradweg Nr. 38 (am bestem im Stadtpark gegenüber Kaufland) nach Radinovy. Von hier aus geht es weiter über hügeliges Terrain auf örtlichen Verkehrswegen über Hubenov nach Běšiny. Hinter dem Eurocamp in Běšiny biegen Sie nach links ab (Fahrradroute Nr. 2036) und fahren weiter bergauf mit zwei steilen Anstiegen nach Podolí. Hier können sie sich in einer Western-Ranch ausruhen und einen Imbiss nehmen. Hinter der Gemeinde fahren Sie über eine schmale Brücke unterhalb der Eisenbahnlinie, die sie dann wieder überqueren. Weiter auf dem Fahrradweg Nr. 2036 über Jindřichovice nach Mlázovy. Von hier führt Ihr Weg immer bergauf bis in die Gemeinde Hradiště. Oberhalb der Gemeinde haben Sie einen herrlichen Blick auf Klatovy und Umgebung. Weiterhin fahren Sie nach Těšetiny und Mochtín, hier biegen Sie links in Richtung Klatovy auf die Strasse I. Ordnung Klatovy - Horažďovice. Nach 3 km, oberhalb der Gemeinde Soběstice, biegen Sie nach links ab und auf einer schmalen Strasse fahren Sie bis nach Luby, wo Sie den bereits bekannten Fahrradweg Nr. 38 nach Klatovy wieder finden.

Wegbeschreibung: Die Route führt auf Radwegen und wenig frequentierten Straßen II. Ordnung, im Abschnitt Mochtín-Soběstice Straße I. Ordnung.

Merkwürdigkeiten:

Podolí: eine Western-Ranch, Reitmöglichkeit - Pferde oder Ponys

Mlázovy: ein Märchenhaus, u.a. mit Ausstellung von Böhmerwald-Märchengestalten

Ausflug Nr. 6: Ein Historie-Kleeblatt (Wasserburg, Adelssitz und Volksarchitektur)

Beschreibung: Klatovy - Točnick - Dehtín - Malochov - Švihov - Chlumská - Chudenice - Lučice - Balkovy - Svrčovec - Klatovy

Länge: etwa 39 km

Detaillierte Beschreibung: von Klatovy aus machen Sie sich auf die Strasse nach Pilsen /Plzeň/, vor der ÖMV-Tankstelle biegen Sie jedoch rechts in Richtung Točnick und Dehtín ab. Hier weiter nach links (unterhalb vom Eisenbahnviadukt), nach 50 m nach fechte, Sie fahren durch die Gemeinde in Richtung Výrov und Malechov. Von hier weiter rechts und am Fluss entlang bis nach Švihov. Von Švihov fahren Sie bergauf auf dem Fahrradweg Nr. 2042 nach Chlumská und Chudenice. Nachdem Sie durch die Gemeinde gefahren sind, biegen Sie nach rechts ab (weiter Fahrradweg Nr. 2042), und nach 1 km kommen Sie zum Schloss Lázeň. Auf der gleichen Straße erreichen Sie Lučice, hier biegen Sie links ab und fahren weiter nach Slatina. Hier kommen Sie auf den Fahrradweg Nr. 2099, der Sie über Balkovy bis nach Dolany bringt. Auf dem Dorfplatz biegen Sie rechts ab und fahren weiter nach Svrčovec. Von hier aus auf dem markierten Fahrradweg nach Tajanov und Klatovy.

Wegbeschreibung: Die Route führt auf Radwegen und wenig frequentierten Straßen der II. Klasse.

Merkwürdigkeiten:

Švihov: eine der bedeutendsten böhmischen spätgotischen Wasserburgen mit Resten der mittelalterlichen Befestigung und Wassergraben (Besichtigung möglich).

Chudenice: seit dem 13. Jh. Wohnsitz der Adelsfamilie Czernin /Černín/, heute repräsentiert durch das Gebäude des sog. alten Schlosses (Besichtigung möglich).

Schloß Lázeň: Empireschloß inmitten eines weitreichenden englischen Parks. In einem Teil des Parks ist 1841 ein Arboretum entstanden, der sog. Amerikanische Garten (heute Hotel)

Lučice: Dorf mit aussergewöhnlicher Volksarchitektur, das gezimmerte Bauerngut - Hausnr. 2 - (1. Hälfte des 17 Jh.) mit erhaltener Rauchöffnung gehört zu den ältesten in Böhmen.

Ausflug Nr. 7: Nach Žinkovy - der Romantik nach

Beschreibung: Klatovy - Ostřetice - Petrovičky - Petrovice - Žinkovy - Radkovice - Měčín - Předslav - Točník - Klatovy

Länge: etwa 42 km

Detaillierte Beschreibung: von Klatovy aus machen Sie sich auf die Strasse Nr. 191 in Richtung Ostřetice, leicht bergauf und bergab fahren Sie bis nach Petrovičky. Von hier weiter bergauf nach Petrovičky. Hinter dieser Gemeinde geht es steil bergauf, dafür werden Sie mit einer schönen Fahrt bergab bis vor Žinkovy belohnt. Auf der Kreuzung Žinkovy - Plánice fahren Sie geradeaus weiter durch eine alte Baumallee und auf der Brücke über den Teich bis zum Schloss Žinkovy. Von hier weiter bergauf auf dem Fahrradweg Nr. 2042 nach Radkovice. Hier erreichen Sie den Gipfel der Route. Vor Ihnen liegt nun nur eine bequeme Bergauffahrt nach Měčín und weiter nach Nedaničky (vor dem Ortseingang verlassen Sie die Route 2042) und nach Předslav. Hinter der Gemeinde biegen Sie nach rechts in Richtung Točník und Klatovy ab.

Wegbeschreibung: Die Route führt auf Radwegen und wenig frequentierten Straßen der II. Klasse..

Merkwürdigkeiten:

Žinkovy: des 19. Jhs. ursprünglich eine romanische Wasserfestung, am Ende des 19. vollständig zum romantischen Schloss umgebaut. Zwischen den Weltkriegen im Besitz der Industriellen-Familie Škoda von Pilsen (für die Öffentlichkeit nicht zugänglich).

Ausflug Nr. 8: Über Berge und Täler zur Burg von Velhartice

Beschreibung: Klatovy - Vrhavěč - Běšiny - Podolí - Tajanov - Velhartice - Nemilkov - Běšiny - Klatovy

Länge: etwa 47 km

Detaillierte Beschreibung: von Klatovy aus machen Sie sich auf dem Radweg Nr. 38 (am bestem im Stadtpark gegenüber Kaufland) nach Radinovy. Von hier geht es weiter über hügeliges Terrain auf örtlichen Verkehrswegen über Hubenov nach Běšiny. Hinter dem Eurocamp in Běšiny biegen Sie nach links ab (Fahrradroute Nr. 2036) und fahren weiter bergauf mit zwei steilen Anstiegen nach Podolí. Hier können sie sich in einer Western-Ranch ausruhen und einen Imbiss nehmen. Hinter der Gemeinde fahren Sie über eine schmale Brücke unterhalb der Eisenbahnlinie an den Gleisen entlang und dann nach rechts in Richtung Malonice. Sie biegen jedoch nicht nach Malonice ab, sondern biegen 100 m weiter nach links auf einen befestigten Feldweg ab - bezeichnet als Radweg Nr. 2086. Der Weg führt Sie am Teich entlang nach Tajanov. Auf der Kreuzung mit der Strasse II. Ordnung fahren Sie nach rechts und weiter bis zu

einer Stelle mit einer großen Fichte. Hier beginnt der Radweg unterhalb der Burg von Velhartice (Nr. 2091). Dieser führt Sie bis nach Velhartice. Von hier aus machen Sie sich auf einer schmalen Verbindungsstrasse in Richtung Nemilkov, von hier dann weiter lange bergab bis in die Gemeinde Úloh und Běšiny. In Běšiny biegen Sie nach rechts zur Kirche ab, weiter auf dem Radweg Nr. 38 bergauf nach Hubenov und Klatovy (Im Abschnitt Běšiny - Vrhavěč können Sie auch auf der Strasse der I. Klasse fahren - ganz bequem, jedoch mit viel Autoverkehr).

Wegbeschreibung: Die Route führt auf Radwegen und wenig frequentierten Straßen der II. Klasse, im Abschnitt Malonice - Tajanov auf einem befestigten Feldweg.

Merkwürdigkeiten:

Velhartice: gothische Burg aus dem 14. Jh., gelegen auf einem Felsen über dem Fluss Ostružná, mit einer europäischen unikatnen Steinbrücke (Besichtigung möglich).

TOURISTISCHE INTERESSANTES IN DER UMGEBUNG VON KLATOVY



Burg Švihov

Tel. 376 393 378

www.hradsvihov.cz

Eine spätgothische Wasserburg auf Wiesen am Fluß Úhlava nördlich von Klatovy wurde 1480 durch Herrn Půta Švihovský gegründet - einem der reichsten und einflussreichsten Männer in

Böhmen. Der erste Teil der Burg wurde 1489, die ganze Burg 1510 fertiggestellt. Im 18. Jh. wurde die ganze Burg zu einer Getreidekammer umgebaut. In der Hälfte des 20. Jh. wurde die Burg erneuert und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Interessantes: eine Burg mit Befestigungswassersystem gehört zu den besterbauten Festungen ihrer Zeit.

Öffnungszeiten:

April, Oktober: Sa, So und Feste: 10.00 - 15.00

Mai, September: Di - So: 10.00 - 16.00

Juni - August: Di - So: 9.30 - 17.00

Altes Schloß, Chudenice

Tel. 376 398 100

Tel. 724 007 576

www.chudenice.klatovsko.cz

Der Ort wird bereits im 13. Jh. erwähnt, als Sitz des bedeutenden böhmischen Geschlechts Czernin (Černín). Von einer ursprünglichen Festung wurde es im 16. Jh. zu einem Renaissanceschloß umgebaut, das im 18. Jh. im Barockstil umgebaut wurde. Das nahe Arbo-



retum - der Amerikanische Garten - gehört zu den ältesten in Europa und

lädt zum Spaziergang unter exotischen Bäumen ein. Im Garten befindet sich ein Empireschloss, genannt Lázeň (Wasserbad).

Interessantes: Engelszimmer und schwarze Küche. Über das Engelszimmer erzählt man, dass 1601 vor dem Humprecht Czernin ein Engel erschienen ist, der ihm seinen Tod innerhalb von drei Tagen verkündete. Humprecht sollte so auch sterben - ohne erkrankt zu sein. Über die schwarze Küche erzählt man, dass dadurch, dass hier ein Familienmitglied gerettet wurde, der Familienname Czernin entstanden ist (černý = tschechisch schwarz).

Öffnungszeiten:

April, Mai: an Sa, So und Feiertagen: 9.00 - 16.00

Juni - August: Di - So: 9.00 - 17.00

September, Oktober: an Sa, So und Feiertagen:

9.00 - 15.00



Burg und Schloß, Klenová

Tel. 376 392 208

www.gkk.cz

Es handelt sich um die Ruine einer der ältesten Burgen in Böhmen (erste Erwähnung 1287) und ein romantisches Schloß, das als

erstes im neugothischen Stil in Böhmen in den 30er Jahren des 19. Jhs. entstanden ist. Die Burgruine wurde als romantische Kulisse und gleichzeitig als Aussichtspunkt genutzt. Im Erdgeschloß des Schlosses befindet sich eine ständige Ausstellung alten Inventars und der böhmischen Kunst des 20. Jhs. (ein Großteil der Exposition wird der Ausstellung von Vilma Vrbová-Kotrbová gewidmet). Im Aussenbereich der Burg werden Statuen ausgestellt. Besichtigungen ohne Führung.

Öffnungszeiten:

April, Oktober: Di - So: 10.00 - 12.00, 12.30 - 16.00

Mai, Juni, September: Di - So: 9.00 - 12.00, 12.30 - 17.00

Juli - August: 9.00 - 12.00, 12.30 - 18.00



Burg Velhartice

Tel. 376 583 315

www.hradvelhartice.cz

Die mittelalterliche gothische Burg vom Anfang des 14. Jh. befindet sich inmitten schöner Wälder über dem Fluss Ostružná.

Absolut originell ist die Verbindung des Burgpalastes, genannt Paradieshaus, mit dem gegenüberliegenden Turm, genannt Hilfe-Bütte, mit der 32 m langen Brücke mit vier Bögen auf Walzsäulen.

TIPP: die Besichtigungssaison wird jedes Jahr im Oktober durch die feierliche „Schließung der Burg“ beendet, verbunden mit nicht alltäglichen Besichtigungen und einem Wettlaufen „um den Burgschlüssel“.

Interessantes: in der Umgebung des Schlosses befindet sich ein Freilichtmuseum von erhaltenen Böhmerwaldhäusern aus dem Gebiet von Klatovy und Sušice

Öffnungszeiten:

April, Oktober: an Sa, So, und Feiertagen: 10.00 - 16.00

Juni, Mai, September: Di - So: 10.00 - 17.00

Juli - August: Di - So: 10.00 - 18.00



Burg Rabí
Tel. 376 596 171
www.rabi.cz

Die Burg Rabí, die als grösste Burgruine in Böhmen angesehen wird, wurde wahrscheinlich bereits im 13. Jh. gegründet. Das nicht vollendete Burgsystem gehörte zu den besten in Europa.

Interessantes: 1420 wurde die Burg durch den Husiten-Hauptmann Jan Žižka erobert, 1421, bei der zweiten Belagerung, verlor dieser hier sein zweites Auge.

Öffnungszeiten:

April, Oktober: Sa, So und Feste: 10.00 - 16.00

Mai, September: Di - So: 9.00 - 16.00

Juni - August: Di - So: 9.00 - 17.00



Burg Kašperk
Tel. 376 582 324
www.kasperk.cz

Die Burg Kašperk wurde als feste Wachburg im Jahre 1356 durch König Karel IV. gegründet. Mit dem Bauen hat er seinen Baumeister Vít, genannt den Seidigen, beauftragt.

Das Fundament des mächtigen Baus wurde bereits 1361 beendet. Der Name der höchstgelegenen königlichen Burg in Böhmen entstand durch Verdrehung vom ursprünglichen Namen Karlsberg.

Interessantes: von der Burg bietet sich ein herrlicher Blick auf den zentralen Böhmerwald und die umliegende Landschaft. In der Umgebung befinden sich viele Wanderwege.

Öffnungszeiten:

April: Sa, So, Feste: 10.00 - 17.00

März, Juni: Di - So: 10.00 - 17.00

Juli - August: Di - So: 9.30 - 18.00 + Mo: 10.00 - 18.00

September: täglich ausser Montag 10.00 - 17.00

Oktober: täglich ausser Montag 10.00 - 16.30

28. 12. - 1.1. täglich 10.00 - 16.30



**Freilichtmuseum
der Volksarchitektur
in Chanovice**
Informační středisko Chanovice
www.chanovice.cz
<http://muzeum.klatovynet.cz>
Tel. 376 514 164

Ein Rettungsprojekt für bedrohte Objekte der Volksarchitektur in

Süd-West-Böhmen. Die Ausstellung der Volksarchitektur ist bisher frei zur Aussenbesichtigung zugänglich, nach vorheriger Absprache auch mit Führung.

Interessantes: gezimmerte Getreidekammer und Schuppen, Kopie einer Holzfäller-Saisonhütte

Öffnungszeiten:

Juni, September: Sa, So: 10.00 - 12.00 13.00 - 17.00

Juli, August: Di - So: 10.00 - 12.00 13.00 - 17.00

Ausserhalb dieser Zeit kann man eine Besichtigung (ab 10 Personen) vereinbaren.



Schloss Červené Poříčí

www.cervene-porici.cz

Tel. 00420 376 393 022

Das Schloss steht an der Stelle der älteren Festung, die im Besitz von Mladota von Jelmanice war und die 1611 Nikolaus Schütz von

Drahenitz zu einem Schloss im sächsischen Renaissancestil umgestalten ließ. Im ersten Viertel des 19. Jh. gehörte das Schloss der österreichischen Kaiserfamilie und nach der Entstehung der Tschechoslowakei fiel es dem Staat zu. Das Schloss wurde durch keinen späteren Umbau betroffen, es befindet sich im gleichnamigen Dorf in Sichtweite von der Wasserburg Švihov.

Öffnungszeiten:

April, Oktober: Samstag - Sonntag 10.00 - 15.00 Uhr

Mai: Dienstag - Sonntag 10.00 - 15.00 Uhr

Juni: Dienstag - Sonntag 10.00 - 16.00 Uhr

Juli, August: Dienstag - Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr

September: Dienstag - Sonntag 10.00 - 16.00 Uhr

Aussichtsturm St. Margarete



Der Aussichtsturm St. Margarete unweit von der Gemeinde Dlačov zwischen Klatovy und Kdyně ragt in die Höhe von 25 m empor und bietet eine Aussicht auf die Umgebung der Städte Domažlice und Klatovy, sowie auf die Böhmerwaldgipfel. Die Holzkonstruktion des Turmes steht auf einem Steinsockel. Zur Aussichtsplattform in der Höhe von 19,2 m führen 94 Stufen.

Chudenice (15 km)

Die Gemeinde liegt inmitten schöner Landschaft unterhalb des Hügels Žďár (585 m ü.d.M) und ist im 13. Jh. als Sitz der Adelsfamilie Czernin von Chudenice entstanden. Diesem Geschlecht gehörte die Gemeinde bis 1945.

Interessantes: gotische Hl. Johann-Täufer -Kirche, St. Anna - Friedhofskapelle, Altes Schloss (Schlossausstellung und Regionalmuseum), Empireschloß Lázeň (neues Schloss, heute Hotel) und ein weit reichender Park mit Aussichtsturm Bolfánek mit St. Wolfgangskapelle und Kvačil-See). Amerikanischer Garten - ein berühmtes Arboretum, gegründet 1841, beinhaltet 200 Holzarten aus 3 Kontinenten, vor allem aus Nordamerika - die imposante Dominante ist die taxusblättrige Douglasie. Dieser 12 ha große Park wird wg. seiner einzigartigen Ursprünglichkeit für einen der wertvollsten Landschaftsparks in der Gegend von Klatovy gehalten.

Nýrsko (16 km)

Das Städtchen wurde bereits im 19. Jh. durch die Optikproduktion bekannt (W. Eckstein u.Co.), die bis heute unter der Marke Okula existiert. Nýrsko ist Ausgangspunkt eines Lehrpfades mit neunzehn Stops und wird häufig von Touristen als Ausgangspunkt für Wanderwege im Böhmerwald-Vorland aufgesucht.

Interessantes: Pfarikirche St. Thomas, barockes Pfarrhaus, historische Häuser auf dem Marktplatz, Ruine der Wachburg Pajrek (ca 3 km), früheres Waldtheater, jüdischer Friedhof aus dem 15. Jh. Oberhalb vom Naturtheater befindet sich eine Skipiste mit Kunstoberfläche und Skilift

Žinkovy (18 km)

Erholungsort mit einem grossen Teich.

Interessantes: Neorenaissanceschloß (z.Z. nicht zugänglich), Hl. Wenzel-Kirche, Museum, archäologisches Denkmal, Riesen-Burgstätte (Reste slawischer Besiedlung), Ruine der Burg Potštejn (1 km).

Koloveč (20 km)

Erstmals wurde diese Gemeinde im 12. Jh. erwähnt, seit dem 17. Jh. bekannte Töpferproduktion.

Interessantes: Produktion der Choden-Keramik mit typischem Koloveč-Dekor, barocke Kirche Verkündigung der Jungfrau Mariä - das Oratorium ist mit dem Pfarrhaus durch eine Rokoko-Arkadenbrücke verbunden. Museum für Technik und Handwerk..

Nalžovské Hory (22 km)

Seit dem Mittelalter wurden hier Silber, Zinn und Blei gefördert (bis 1898).

Interessantes: Schloss aus dem 17. Jh. und der Waldpark Prašivice, in dem Steinstatuen von Tieren (1840) platziert wurden

Koráb (25 km)

Der höchste Hügel vom Bergland von Chudenice (Chudenická vrchovina), mit einer Hütte und einem modernen Aussichtsturm, der 1990-1992 anstelle des ursprünglichen Aussichtsturms aus dem Jahre 1938 entstanden ist. Der unikatige Aussichtsturm besteht aus einem Tubus mit Innentreppe mit 144 Stufen zur Aussichtsplattform in 30 m Höhe. Bis zum Aussichtsturm führt ein asphaltierter Weg

Hory Matky Boží (27 km)

Eine Bergbauergemeinde, entstanden am Anfang des 16. Jh., die Goldförderung wurde im 18. Jh. eingestellt.

Interessantes: Barockkirche aus dem 17. Jh., Reste der Goldminen in der Umgebung- auch Teil eines Lehrpfades.

Sušice (30 km)

Ursprünglich eine Goldwäschersiedlung, schriftlich bereits im 13. Jh. erwähnt. Im 19. Jh. wurde die Stadt durch die Produktion von Phosphorstreichhölzern bekannt, die bis heute im Betrieb Solo produziert werden. Die Stadt wird häufig als Ausgangspunkt für Wanderrouten im Böhmerwald aufgesucht.

Interessantes: Rathaus, historische Häuser, Pfarrkirche Hl. Wenzel, Kapuzinerkloster mit Hl. Felix-Kirche, Böhmerwaldmuseum, Glasgalerie, Aussichtsturm Svatobor (32 m), Schutzengelkapelle (552 m.ü.M), Wasserturm aus dem J. 1901, Žižka-Berg (Husitensymbol), jüdischer Friedhof.

Domažlice (30 km)

Erste Erwähnung über die Zollgemeinde stammt bereits aus dem J. 971, im 13. Jh. zur königlichen Stadt erhoben. Eine malerische Stadt mit erhaltenen Bräuchen und Traditionen (gemalte Chodenkeramik und Möbel, Volkstrachten und Dudelsackmusik). Besonders bekannt sind die sog. Chodenfeierlichkeiten im August, Teil davon ist auch die traditionelle Wallfahrt.

Interessantes: Chodenburg, gotische Kirche Mariä-Geburt (mit einem 56 hohen, um 59 cm von der vertikalen Achse abweichenden Turm), Barockkloster, gotische Friedhofskirche Zu den Heiligen, gotisches sog. unteres Tor mit Portal, Renaissancehäuser mit Laubengängen. Hl. Lorenzkapelle am Hügel Veselá Hora (20km). Museum des Komponisten Jindřich Jindřich, das Chodenland-Museum und Bildergalerie der Gebrüder Špilar.

Hartmanice (34 km)

Hartmanice ist die älteste Gemeinde des sog. Hohen Böhmerwaldes. 1209 gab es hier ein Zollamt am Güntherspfad. Im Mittelalter gab es hier eine Bergbaugemeinde für Goldförderung. Heute ist die Gemeinde ein beliebtes Wintersportzentrum.

Interessantes: gotische Hl. Katharina-Kirche aus dem 15. Jh., Hamižná Hora (Gipfel - 1,5 km, das Gelände der einstigen Minen kann man auf einem Lehrpfad mit 13 Stops besichtigen), Dobrá Voda / Gutwasser (4 km, Museum von Dr. Šimon Adler -jüdisches Museum, Hl. Günther-Kirche mit einem einzigartigen Glasaltar, Günthersfelsen).

Horážd'ovice (39 km)

Die Stadt entstand in der Hälfte des 13. Jhs. aus einer ursprünglichen Marktgemeinde im Tal des Flusses Otava. Eine Besonderheit war die Zucht von Flussperlmuscheln im 18. Jh. in einem Arm des Flusses Otava. Durch die Verschmutzung des Flusses nach dem 2. Weltkrieg ist die Zucht untergegangen.

Interessantes: Hl. Petrus u. Paulus Dekanatskirche, Hl. Jungfrau Maria Klosterkirche, historisches Denkmal „Fleischbänke“ (19. Jh.), Hl. Johannes Täufer Friedhofskirche, Rotes Tor (eines der ältesten erhaltenen Tore in Böhmen), Schloss (Museum und Bildergalerie), jüdischer Friedhof, Hügel Loreta (0,5 km), Burgruine Prácheň (ca 2 km).

Železná Ruda (40 km)

Ursprünglich eine Bergbaugemeinde, entstand im 16. Jh. Die Blütezeit der Gemeinde verbindet man mit der Förderung von Eisenerz, die etwa über 150 Jahre lang andauerte und der Gemeinde den Namen gab. Wichtig für die Entwicklung der Gemeinde war auch die Produktion der Glashütten, die dank der Fundstätten an Kiesel und Kalkstein gegründet wurden. Diese produzierten Glas bis zum 19. Jh. Železná Ruda ist heutzutage das bedeutendste Fremdenverkehrszentrum des westlichen Böhmerwaldes - im Sommer und im Winter.

Interessantes: barocke Mariä-Hilf Kirche, Hl. Antonius und Hl. Barbara Kirche, Hl. Anna - Kapelle, ein Eisenhammer vom Ende des 18. Jhs. am Fluss Regen, betrieben bis 1947, Böhmerwald - Museum, der Schwarze See (4 km), der Teufelsee (6 km).

Kašperské Hory (46 km)

Das beliebte Touristenzentrum über dem Tal des Flusses Otava wurde bereits an der Wende des 13. zum 14. Jh. erwähnt, als Bergbaugemeinde am reichen Goldrevier. Die Umgebung von Kašperské Hory gehört zu den wertvollsten Landschaften des Böhmerwaldes und gehört zum Naturschutzgebiet.

Interessantes: Rathaus, St. Nikolaus Kirche, Wallfahrtskirche Hl. Mariä Schnee, Hl. Margarete Kirche, Böhmerwaldmuseum, Museum der historischen Motorräder, Lehrpfad „Auf dem Weg der Goldgräber“, Burg Kašperk (4 km), Červená - Bisonzucht.



**Stadt Klatovy
INFOZENTRUM**

Videňská 66, CZ 339 01 Klatovy

tel. 376 347 240, 376 347 250, 606 742 097

e-mail: icklatovy@mukt.cz

www.klatovy.cz/icklatovy

gedruckt von: Typos, Druckereibetrieb, s.r.o., Klatovy
Zur Unterstützung des Fremdenverkehrs verlegt die Stadt Klatovy,
Behörde für Schulwesen, Kultur und Fremdenverkehr.

VERZEICHNIS

- Informationen über die Stadt Klatovy
- Baudenkmäler
- Unterkunft
- Verpflegung
- Wichtige Telefonnummern
- Stadtplan
- Ausflugsmöglichkeiten
- Touristische Sehenswürdigkeiten



Feuerwehr	150
Rettungsdienst	155
Ärztlicher Notdienst	376 335 141
Stadtpolizei	156
Polizei	158
Rettungsdienst	112
Gelber Engel- für Kraftfahrer	1230
ABA - Pannendienst	1240

